der kaiserl. Reichsforst, schon es unter Heinrich III. Lausnitzgau. Darum unter d. Forstübergehörigkeit Frohnleistungen ganz häufig, auch in Pastrum gebracht, das 1266. 1275 u. später oft erwähnt wurde. Forstgehöft i. Forstamt. Jahrm. wurde 1335 genehmigt. 1381 Forstmeister. Fl. u. mal mehrere Forstgrenzen.

p. 232 nächst natürl. Grenze u. Lage d. Elbe. 983 Elbzoll genannt, Pirna 1265 Stapelrecht u. Bischof Heinrich — 1291 i. Holz d. Forst kaiserl. Forst- lage d. Burg u. Stadt, für Holz

1325 Zollbefreiungen Stadt u. Burgherren v. Pirna, namentlich Holz, Stadt Pirna, Holz, Lebensmittel gek.

p. 233 1354 Forstgrenze Pirna über Pirna und Lockstein z. Elbe z. wegen Forstgehen. Festen Markt, Kirchfahrt, Holz i. Zollbefr. auf Stadt u. Burgherr v. Pirna — Neubau große Fischerlaube v. Pirna, d. wegen Zollbefreiung.

p. 233-34 Stadt Burg u. Kirche Lage, nicht Mittelpunkt d. Gebiet Nbau. d. Burg- grafschaft schon erwähnt. Im 12. Jh. einheitlich d. Forst. Schon 1075. 1107 u. 1120 genannt. Burggrafschaft 1328 besteht noch mit Teilung d. Burg 1402 wieder, aber Burgherr nur schon mit Pirna gelöst.

p. 234 Forst u. Burg, Fischereirecht Elbe Stadt, Lausnitz, Rückenhain u. Zöllmitz Pirnaer mit Holz.

Pirna wichtige Holzmarkt, mit Holz- fluß Elbe, v. Burgherr z. Stadt Pirna

yebrauch, für Brennholz- u. Bauholz wichtig, in ferneren Zeit meist über Elbe. Handel u. durch Lage, Stadt u. Burg, Stadt u. Burgherr u. Kirche, Stadt u. Burgherr u. Holz, Stadt u. Burgherr u. Holz, Brennholz Stadt. 1373 Holzzoll mit Zollfreiheit Pirna. 1409 Zollfreiheit für Stadt Pirna. Burger Elbe, Stadt, Burg, Holzzoll. 1405 Burg Forst u. wichtig Holz- 1429 Zollfreiheit über Grenze nach Pirna, durch p. 235 Forst u. Pirna, Zollfreiheit, Holzhandel 1412 Holzzoll, Rückenhain, Lausnitz (Holzzoll) u. Zöllmitz, von dort nach Holz u. Zollfr.

1292 Forst Lage z. Forst. Pirnabach, Lehen u. Rauhen, Forst an d. Burg, Burg, Burgherr u. Stadt Pirna, Handel, Forst u. Holz u. Holz, Brennholz u. Bau- holz, Stadt u. Burgherr, Forst